Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein
Band: 84 (1980)
Heft: 9

Rubrik: Liebe Kollegin, wissen Sie, dass ...

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Liebe Kollegin, wissen Sie, dass ..

Liebe Kolleginnen

... dass es im solothurnischen *Seewen* zudem im «Blumenstein» in Solothurn) ein *Musikautomatenmuseum* gibt, das singende Vögel in goldenen Käfigen, sich bewegende «Chilbi»-Figuren, Spiele mit Tanzen en, Klaviere mit Lochbändern, die berühmte Künstler von einst h ren lassen, beherbergt? Dr. h. c. *H. Weiss,* der überdies ein herrli hes Buch über sein Steckenpferd geschrieben hat, sammelt seit Jal ren automatische Instrumente aller Art, die er eigenhändig restaur ert.

... dass in *Zimmerwald BE* ein *Blasmusik-Museum* von Karl B rri vorgestellt wird?

... dass eine Kollegin, *Erna Kilcher* in Bettlach SO, sich auf das lte *Glasharfenspiel* versteht und sich dafür eigens ein Instrument mit wassergefüllten Gläsern gebaut hat? Auch *Psalter* und *Leier* sin ihr vertraut; sie setzt sich auch ein für Eurythmiestunden für Ki der (Klemenzstrasse 13).

... dass *Urs Joseph Flury* (Solothurn) das Märchen von Ande sen *«Die kleine Meerjungfrau»* jüngst vertont hat (Kassette F LS-4718). Musik und Rezitationen können von Schülern gestaltet er-den.

... dass die Präsidentin der «Schweiz. Gesellschaft für Volksk in-de», *Frau Dr. Brigitte Bachmann-Geiser* (Bern), sich besonders auf *Volksmusikinstrumente* spezialisiert hat, wie z. B. *Flöten aus V eidenzweigen u. a. m.*

... dass die Schweizerische Gesellschaft *«PRO MENTE SANA»* im Verlag Ex Libris eine Platte herausgegeben hat, die für die Arbei im Dienste des psychisch Behinderten Geld einspielen will? *Vier Mozart-Quartette für Flöte, Violine, Viola und Violoncello werben für das Verständnis für Seelischkranke. Der Kinderarzt B. Richner (Zürich) beruhigt als «Beatocello» Kinder mit seinem Saitenspiel.*

... die Musikerin *Emmy Henz-Diémand, Aarau,* eine Kollegin – ursprünglich Primarlehrerin – eine originelle Idee verwirklicht? Sie rollt mit ihrem *«Musigchare»* in die Dörfer und auf Stadtplätze nd spielt auf dem selbst hergebrachten Flügel Tänze, unter ande em von Schubert bis zu solchen von bolivianischen Indianern nd macht auf diese Weise Kinder, Senioren, Passanten auf Musik uf-merksam. Sie ist auch an der *Jugendsendung «Musik aktiv»* be ei-ligt (Stinkt dirs Üebe au?)

Musik ist der Schlüssel vom weiblichen Herzen
Seume